

Einladung

56. Berliner Steuergespräch „Die Reform der Abgabenordnung“

Die heutige Abgabenordnung regelt seit 1977 nahezu unverändert die grundlegenden materiellen und verfahrensrechtlichen Vorschriften gesetzesübergreifend für alle Steuerarten sowie zahlreiche andere Abgaben.

Um der zunehmenden Digitalisierung und Globalisierung sowie den sich daraus ergebenden neuen Anforderungen in der Zukunft besser als bisher begegnen zu können, soll die Abgabenordnung einer grundlegenden Reform unterzogen werden. Dazu hat das Bundesministerium der Finanzen Ende 2014 ein Arbeitspapier zur Modernisierung des Besteuerungsverfahrens veröffentlicht. Unter anderem sind Regelungen geplant, die eine vollständig automatisierte Steuerveranlagung ermöglichen, die Risikomanagementsysteme auf eine rechtssichere Grundlage stellen sollen und die den Datenschutz im Steuerrecht regeln. In einem Vorgriff auf die Reform sind bereits zum 1. Januar 2015 die Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD) in Kraft getreten.

Die Reform der Abgabenordnung soll damit dem verstärkten EDV-Einsatz im steuerlichen Massenverfahren und der stärkeren Orientierung des Verwaltungsvollzugs an Wirtschaftlichkeits- und Zweckmäßigkeitsaspekten Rechnung tragen. Für die Steuerpflichtigen und deren Berater, aber auch für die Finanzverwaltung wird dies vielfältige Veränderungen und Neuerungen mit sich bringen. Im Rahmen des 56. Berliner Steuergesprächs wollen wir mit den Referenten, den Podiumsgästen und dem Auditorium die Chancen und Risiken der angedachten Reform der Abgabenordnung diskutieren.

21. September 2015, 17.30 Uhr
Haus der Deutschen Wirtschaft
Breite Straße 29, 10178 Berlin

Podiumsgäste:

MRin Angelika Buchwald (Bundesministerium der Finanzen, Berlin)
Prof. Dr. Klaus-Dieter Drüen (Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf)
Norman Peters (Deutscher Steuerberaterverband e.V., Berlin)
Werner Seitz (Finanzministerium Baden-Württemberg, Stuttgart)
Dr. Nils Trossen (Bundesfinanzhof, München)

Podiumsleitung:

Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinshoff (Bundesfinanzhof, München)

Im Anschluss an das 56. Berliner Steuergespräch laden wir Sie gern zu einem Imbiss ein.

Förderpartner

 BDI Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.

 Bundesverband der Steuerberater e.V.

 ifst Institut Finanzen und Steuern e.V.

 nwb VERLAG NWB Verlag GmbH & Co. KG

 P+P Pöllath + Partners

 ottoschmidt Verlag Dr. Otto Schmidt KG

Fördermitglieder

axis Rechtsanwälte GmbH Rechtsanwaltsgesellschaft

Bayer AG

Berliner Sparkasse

Bitkom Servicegesellschaft mbH

BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN

Bund Deutscher Finanzrichterinnen und Finanzrichter (BDFR)

Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP

CMS Hasche Sigle Partnerschaft von Rechtsanwälten und Steuerberatern mbB

Dentons

Deutsche Lufthansa AG

Deutscher Steuerberaterverband e.V.

DEVK Sach- und HUK Versicherungsverein aG

FIDES Treuhand GmbH & Co. KG

Freshfields Bruckhaus Deringer

GEFA Gesellschaft für Absatzfinanzierung mbH

Gleiss Lutz

GSK STOCKMANN + KOLLEGEN

Hannover Leasing GmbH & Co. KG

Hansen & Heinrich AG

Haufe-Lexware GmbH & Co. KG

HLB Dr. Schumacher & Partner

HTG Wirtschaftsprüfung GmbH

KPMG Deutsche Treuhandgesellschaft AG

LW TAX Lemaitre Wittkowski GmbH

Morrison & Foerster LLP

Noerr LLP

Roever Broenner Susat Mazars GmbH & Co. KG

Rödl & Partner

RSM Verhülsdonk GmbH

Steuerberaterverband Berlin-Brandenburg

Stollfuß Medien GmbH & Co. KG

Treuhand- und Revisions-Aktiengesellschaft Niederrhein

TRINAVIS GmbH & Co. KG

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft